

**XXV.GP.-NR
1051 /J ANFRAGE
14. März 2014**

der Abgeordneten Mag. Schrangl, Mag. Haider
und weiterer Abgeordneter
an den Bundesminister für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz

betreffend Arbeitsmarktförderungen für Outplacement, Sozialintegrative Unternehmen, Social Profit (Benefit) Unternehmen, Sozialökonomische Betriebe, Transitarbeitsplätze und Zweiter Arbeitsmarkt

Das österreichische Arbeitsmarktservice (AMS) vergibt alljährlich Millionen-Aufträge an ein immer gleiches Firmennetzwerk, um vor allem Langzeitarbeitslose in diversen Kursen zu parken, damit die offizielle Arbeitsmarktstatistik entlastet werden soll. Daneben werden aber auch unter dem Titel „Outplacement“, „Sozialintegrative Unternehmen“, „Social Profit (Benefit) Unternehmen“, „Sozialökonomische Betriebe“, „Transitarbeitsplätze“ und „Zweiter Arbeitsmarkt“ Projekte und Unternehmen gefördert.

Die Bundesarbeiterkammer stellt unter dem Titel „Das Faire Chancen Einkaufsbuch“ bundesländerweise Firmen und Institutionen vor, die von diesen Arbeitsmarktförderungsinstrumentarien profitieren. Im Bundesland Oberösterreich sind folgende Beispiele angeführt:

- ALOM-Böhmerwaldwerkstatt und ReVitalShop/Verein für Arbeit und Lernen Oberes Mühlviertel
- Arge-Trödlerladen/Arge für Obdachlose
- Buntsprecht/Bildungszentrum Salzkammergut
- B 7 Fahrradzentrum/ Verein B7 Arbeit und Leben
- Contigo Dienstleistungsservice/VFQ-Gesellschaft für Frauen und Qualifikation mbH
- Manufaktur Haslach alom Wolle/ Verein für Arbeit und Lernen Oberes Mühlviertel
- Pisa-Fortuna/Bildungszentrum Salzkammergut
- Primavera/Bildungszentrum Salzkammergut
- Restaurat Cafe Zur Brücke gmbH/ Sozialzentrum Vöcklabruck
- Return und ReVital Shop/Bildungszentrum Salzkammergut
- Rifa –Rieder Initiative für Arbeit
- Troja-Sparta/Bildungszentrum Salzkammergut
- VABB Dienstleistung Enns/Verein für Arbeit, Beratung&Bildung
- VABB Spectrum und VABB Job Start/ Verein für Arbeit, Beratung&Bildung
- Volkshilfe Arbeitswelt GmbH
- ReVital Shop und Volkshilfe Oberösterreich
- Volkshilfe Shop Aschach
- Volkshilfe Shop Bad Ischl
- Volkshilfe ReVital Shop Eferding
- Volkshilfe ReVital Shop Freistadt
- Volkshilfe Shop Kirchdorf
- Volkshilfe Shop Rohrbach

FS

- Volkshilfe Shop Schärding
- Volkshilfe ReVital-Shop Schlüßlberg
- Volkshilfe Shop Schwertberg
- Volkshilfe ReVital Shop Vöcklabruck
- Volkshilfe Fundgrube Wels
- Volkshilfe ReVital-Shop und Young Fashion/Volkshilfe Arbeitswelt

In diesem Zusammenhang stellen die unterfertigten Abgeordneten an den Bundesminister für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz folgende

ANFRAGE

1. Welche Arbeitsmarktförderungen hat „ALOM-Böhmerwaldwerkstatt und ReVitalShop/Verein für Arbeit und Lernen Oberes Mühlviertel seit ihrem Bestehen durch das AMS bzw. das BMASK(Vorgängerressorts) erhalten?
2. Unter welchem Titel: „Outplacement“, „Sozialintegrative Unternehmen“, „Social Profit (Benefit) Unternehmen“, „Sozialökonomische Betriebe“, „Transitarbeitsplätze“ und „Zweiter Arbeitsmarkt“ wurden diese Mittel ausgeschüttet?
3. Wie viele Arbeitsplätze wurden durch diese Arbeitsmarktförderungen, jeweils ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren geschaffen bzw. erhalten?
4. Wie viele Beschäftigte konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
5. Wie viele österreichische Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
6. Wie viele Beschäftigte konnten aus dem Kreis der österreichischen Staatsbürger in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
7. Wie viele sonstige EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
8. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der sonstigen EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
9. Wie viele Nicht-EU-Staatsbürger erhielten durch dieses Arbeitsmarktförderungen ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
10. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der Nicht-EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
11. Welche Arbeitsmarktförderungen hat „Arge-Trödlerladen/Arge für Obdachlose“ seit ihrem Bestehen durch das AMS bzw. das BMASK (Vorgängerressorts) erhalten?
12. Unter welchem Titel: „Outplacement“, „Sozialintegrative Unternehmen“, „Social Profit (Benefit) Unternehmen“, „Sozialökonomische Betriebe“,

- „Transitarbeitsplätze“ und „Zweiter Arbeitsmarkt“ wurden diese Mittel ausgeschüttet?
13. Wie viele Arbeitsplätze wurden durch diese Arbeitsmarktförderungen, jeweils ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren geschaffen bzw. erhalten?
 14. Wie viele Beschäftigte konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
 15. Wie viele österreichische Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
 16. Wie viele Beschäftigte konnten aus dem Kreis der österreichischen Staatsbürger in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
 17. Wie viele sonstige EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
 18. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der sonstigen EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
 19. Wie viele Nicht-EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
 20. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der Nicht-EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
 21. Welche Arbeitsmarktförderungen hat „Buntsprech/Bildungszentrum Salzkammergut“ seit ihrem Bestehen durch das AMS bzw. das BMASK (Vorgängerressorts) erhalten?
 22. Unter welchem Titel: „Outplacement“, „Sozialintegrative Unternehmen“, „Social Profit (Benefit) Unternehmen“, „Sozialökonomische Betriebe“, „Transitarbeitsplätze“ und „Zweiter Arbeitsmarkt“ wurden diese Mittel ausgeschüttet?
 23. Wie viele Arbeitsplätze wurden durch diese Arbeitsmarktförderungen, jeweils ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, geschaffen bzw. erhalten?
 24. Wie viele Beschäftigte konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
 25. Wie viele österreichische Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
 26. Wie viele Beschäftigte konnten aus dem Kreis der österreichischen Staatsbürger in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
 27. Wie viele sonstige EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
 28. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der sonstigen EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
 29. Wie viele Nicht-EU-Staatsbürger erhielten durch dieses Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
 30. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der Nicht-EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?

31. Welche Arbeitsmarktförderungen hat „B 7 Fahrradzentrum/ Verein B7 Arbeit und Leben“ seit ihrem Bestehen durch das AMS bzw. das BMASK (Vorgängerressorts) erhalten?
32. Unter welchem Titel: „Outplacement“, „Sozialintegrative Unternehmen“, „Social Profit (Benefit) Unternehmen“, „Sozialökonomische Betriebe“, „Transitarbeitsplätze“ und „Zweiter Arbeitsmarkt“ wurden diese Mittel ausgeschüttet?
33. Wie viele Arbeitsplätze wurden durch diese Arbeitsmarktförderungen, jeweils ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren geschaffen bzw. erhalten?
34. Wie viele Beschäftigte konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
35. Wie viele österreichische Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
36. Wie viele Beschäftigte konnten aus dem Kreis der österreichischen Staatsbürger in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
37. Wie viele sonstige EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
38. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der sonstigen EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
39. Wie viele Nicht-EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
40. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der Nicht-EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
41. Welche Arbeitsmarktförderungen hat „Contigo Dienstleistungsservice/VFQ-Gesellschaft für Frauen und Qualifikation mbH“ seit ihrem Bestehen durch das AMS bzw. das BMASK (Vorgängerressorts) erhalten?
42. Unter welchem Titel: „Outplacement“, „Sozialintegrative Unternehmen“, „Social Profit (Benefit) Unternehmen“, „Sozialökonomische Betriebe“, „Transitarbeitsplätze“ und „Zweiter Arbeitsmarkt“ wurden diese Mittel ausgeschüttet?
43. Wie viele Arbeitsplätze wurden durch diese Arbeitsmarktförderungen, jeweils ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren geschaffen bzw. erhalten?
44. Wie viele Beschäftigte konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
45. Wie viele österreichische Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
46. Wie viele Beschäftigte konnten aus dem Kreis der österreichischen Staatsbürger in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
47. Wie viele sonstige EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
48. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der sonstigen EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?

49. Wie viele Nicht-EU-Staatsbürger erhielten durch dieses Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
50. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der Nicht-EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
51. Welche Arbeitsmarktförderungen hat „Manufaktur Haslach alom Wolle/ Verein für Arbeit und Lernen Oberes Mühlviertel“ seit ihrem Bestehen durch das AMS bzw. das BMASK (Vorgängerressorts) erhalten?
52. Unter welchem Titel: „Outplacement“, „Sozialintegrative Unternehmen“, „Social Profit (Benefit) Unternehmen“, „Sozialökonomische Betriebe“, „Transitarbeitsplätze“ und „Zweiter Arbeitsmarkt“ wurden diese Mittel ausgeschüttet?
53. Wie viele Arbeitsplätze wurden durch diese Arbeitsmarktförderungen, jeweils ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren geschaffen bzw. erhalten?
54. Wie viele Beschäftigte konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
55. Wie viele österreichische Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
56. Wie viele Beschäftigte konnten aus dem Kreis der österreichischen Staatsbürger in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
57. Wie viele sonstige EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
58. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der sonstigen EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
59. Wie viele Nicht-EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
60. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der Nicht-EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
61. Welche Arbeitsmarktförderungen hat „Pisa-Fortuna/Bildungszentrum Salzkammergut“ seit ihrem Bestehen durch das AMS bzw. das BMASK (Vorgängerressorts) erhalten?
62. Unter welchem Titel: „Outplacement“, „Sozialintegrative Unternehmen“, „Social Profit (Benefit) Unternehmen“, „Sozialökonomische Betriebe“, „Transitarbeitsplätze“ und „Zweiter Arbeitsmarkt“ wurden diese Mittel ausgeschüttet?
63. Wie viele Arbeitsplätze wurden durch diese Arbeitsmarktförderungen, jeweils ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren geschaffen bzw. erhalten?
64. Wie viele Beschäftigte konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
65. Wie viele österreichische Staatsbürger erhielten durch dieses Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
66. Wie viele Beschäftigte konnten aus dem Kreis der österreichischen Staatsbürger in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?

67. Wie viele sonstige EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
68. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der sonstigen EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
69. Wie viele Nicht-EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
70. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der Nicht-EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
71. Welche Arbeitsmarktförderungen hat „Primavera/Bildungszentrum Salzkammergut“ seit ihrem Bestehen durch das AMS bzw. das BMASK (Vorgängerressorts) erhalten?
72. Unter welchem Titel: „Outplacement“, „Sozialintegrative Unternehmen“, „Social Profit (Benefit) Unternehmen“, „Sozialökonomische Betriebe“, „Transitarbeitsplätze“ und „Zweiter Arbeitsmarkt“ wurden diese Mittel ausgeschüttet?
73. Wie viele Arbeitsplätze wurden durch diese Arbeitsmarktförderungen, jeweils ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren geschaffen bzw. erhalten?
74. Wie viele Beschäftigte konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
75. Wie viele österreichische Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
76. Wie viele Beschäftigte konnten aus dem Kreis der österreichischen Staatsbürger in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
77. Wie viele sonstige EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
78. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der sonstigen EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
79. Wie viele Nicht-EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
80. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der Nicht-EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
81. Welche Arbeitsmarktförderungen hat „Restaurat Cafe Zur Brücke gmbH/ Sozialzentrum Vöcklabruck“ seit ihrem Bestehen durch das AMS bzw. das BMASK (Vorgängerressorts) erhalten?
82. Unter welchem Titel: „Outplacement“, „Sozialintegrative Unternehmen“, „Social Profit (Benefit) Unternehmen“, „Sozialökonomische Betriebe“, „Transitarbeitsplätze“ und „Zweiter Arbeitsmarkt“ wurden diese Mittel ausgeschüttet?
83. Wie viele Arbeitsplätze wurden durch diese Arbeitsmarktförderungen, jeweils ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren geschaffen bzw. erhalten?
84. Wie viele Beschäftigte konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?

85. Wie viele österreichische Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
86. Wie viele Beschäftigte konnten aus dem Kreis der österreichischen Staatsbürger in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
87. Wie viele sonstige EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
88. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der sonstigen EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
89. Wie viele Nicht-EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
90. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der Nicht-EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
91. Welche Arbeitsmarktförderungen hat „Return und ReVital Shop/Bildungszentrum Salzkammergut“ seit ihrem Bestehen durch das AMS bzw. das BMASK (Vorgängerressorts) erhalten?
92. Unter welchem Titel: „Outplacement“, „Sozialintegrative Unternehmen“, „Social Profit (Benefit) Unternehmen“, „Sozialökonomische Betriebe“, „Transitarbeitsplätze“ und „Zweiter Arbeitsmarkt“ wurden diese Mittel ausgeschüttet?
93. Wie viele Arbeitsplätze wurden durch diese Arbeitsmarktförderungen, jeweils ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren geschaffen bzw. erhalten?
94. Wie viele Beschäftigte konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
95. Wie viele österreichische Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
96. Wie viele Beschäftigte konnten aus dem Kreis der österreichischen Staatsbürger in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
97. Wie viele sonstige EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
98. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der sonstigen EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
99. Wie viele Nicht-EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
100. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der Nicht-EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
101. Welche Arbeitsmarktförderungen hat „Rifa –Rieder Initiative für Arbeit“ seit ihrem Bestehen durch das AMS bzw. das BMASK (Vorgängerressorts) erhalten?
102. Unter welchem Titel: „Outplacement“, „Sozialintegrative Unternehmen“, „Social Profit (Benefit) Unternehmen“, „Sozialökonomische Betriebe“,

- „Transitarbeitsplätze“ und „Zweiter Arbeitsmarkt“ wurden diese Mittel ausgeschüttet?
103. Wie viele Arbeitsplätze wurden durch diese Arbeitsmarktförderungen, jeweils ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren geschaffen bzw. erhalten?
 104. Wie viele Beschäftigte konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
 105. Wie viele österreichische Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
 106. Wie viele Beschäftigte konnten aus dem Kreis der österreichischen Staatsbürger in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
 107. Wie viele sonstige EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
 108. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der sonstigen EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
 109. Wie viele Nicht-EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
 110. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der Nicht-EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
 111. Welche Arbeitsmarktförderungen hat „Troja-Sparta/Bildungszentrum Salzkammergut“ seit ihrem Bestehen durch das AMS bzw. das BMASK (Vorgängerressorts) erhalten?
 112. Unter welchem Titel: „Outplacement“, „Sozialintegrative Unternehmen“, „Social Profit (Benefit) Unternehmen“, „Sozialökonomische Betriebe“, „Transitarbeitsplätze“ und „Zweiter Arbeitsmarkt“ wurden diese Mittel ausgeschüttet?
 113. Wie viele Arbeitsplätze wurden durch diese Arbeitsmarktförderungen, jeweils ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren geschaffen bzw. erhalten?
 114. Wie viele Beschäftigte konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
 115. Wie viele österreichische Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
 116. Wie viele Beschäftigte konnten aus dem Kreis der österreichischen Staatsbürger in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
 117. Wie viele sonstige EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
 118. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der sonstigen EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?

119. Wie viele Nicht-EU-Staatsbürger erhielten durch dieses Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
120. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der Nicht-EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
121. Welche Arbeitsmarktförderungen hat „VABB Dienstleistung Enns/Verein für Arbeit, Beratung&Bildung“ seit ihrem Bestehen durch das AMS bzw. das BMASK (Vorgängerressorts) erhalten?
122. Unter welchem Titel: „Outplacement“, „Sozialintegrative Unternehmen“, „Social Profit (Benefit) Unternehmen“, „Sozialökonomische Betriebe“, „Transitarbeitsplätze“ und „Zweiter Arbeitsmarkt“ wurden diese Mittel ausgeschüttet?
123. Wie viele Arbeitsplätze wurden durch diese Arbeitsmarktförderungen, jeweils ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren geschaffen bzw. erhalten?
124. Wie viele Beschäftigte konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
125. Wie viele österreichische Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
126. Wie viele Beschäftigte konnten aus dem Kreis der österreichischen Staatsbürger in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
127. Wie viele sonstige EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
128. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der sonstigen EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
129. Wie viele Nicht-EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
130. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der Nicht-EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
131. Welche Arbeitsmarktförderungen hat „VABB Spectrum und VABB Job Start/ Verein für Arbeit, Beratung&Bildung“ seit ihrem Bestehen durch das AMS bzw. das BMASK (Vorgängerressorts) erhalten?
132. Unter welchem Titel: „Outplacement“, „Sozialintegrative Unternehmen“, „Social Profit (Benefit) Unternehmen“, „Sozialökonomische Betriebe“, „Transitarbeitsplätze“ und „Zweiter Arbeitsmarkt“ wurden diese Mittel ausgeschüttet?
133. Wie viele Arbeitsplätze wurden durch diese Arbeitsmarktförderungen, jeweils ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren geschaffen bzw. erhalten?
134. Wie viele Beschäftigte konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
135. Wie viele österreichische Staatsbürger erhielten durch dieses Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?

136. Wie viele Beschäftigte konnten aus dem Kreis der österreichischen Staatsbürger in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
137. Wie viele sonstige EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
138. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der sonstigen EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
139. Wie viele Nicht-EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
140. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der Nicht-EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
141. Welche Arbeitsmarktförderungen hat „Volkshilfe Arbeitswelt GmbH“ seit ihrem Bestehen durch das AMS bzw. das BMASK (Vorgängerressorts) erhalten?
142. Unter welchem Titel: „Outplacement“, „Sozialintegrative Unternehmen“, „Social Profit (Benefit) Unternehmen“, „Sozialökonomische Betriebe“, „Transitarbeitsplätze“ und „Zweiter Arbeitsmarkt“ wurden diese Mittel ausgeschüttet?
143. Wie viele Arbeitsplätze wurden durch diese Arbeitsmarktförderungen, jeweils ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren geschaffen bzw. erhalten?
144. Wie viele Beschäftigte konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
145. Wie viele österreichische Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
146. Wie viele Beschäftigte konnten aus dem Kreis der österreichischen Staatsbürger in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
147. Wie viele sonstige EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
148. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der sonstigen EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
149. Wie viele Nicht-EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
150. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der Nicht-EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
151. Welche Arbeitsmarktförderungen hat „ReVital Shop und Volkshilfe Oberösterreich“ seit ihrem Bestehen durch das AMS bzw. das BMASK (Vorgängerressorts) erhalten?
152. Unter welchem Titel: „Outplacement“, „Sozialintegrative Unternehmen“, „Social Profit (Benefit) Unternehmen“, „Sozialökonomische Betriebe“,

„Transitarbeitsplätze“ und „Zweiter Arbeitsmarkt“ wurden diese Mittel ausgeschüttet?

153. Wie viele Arbeitsplätze wurden durch diese Arbeitsmarktförderungen, jeweils ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren geschaffen bzw. erhalten?
154. Wie viele Beschäftigte konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
155. Wie viele österreichische Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
156. Wie viele Beschäftigte konnten aus dem Kreis der österreichischen Staatsbürger in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
157. Wie viele sonstige EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
158. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der sonstigen EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
159. Wie viele Nicht-EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
160. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der Nicht-EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
161. Welche Arbeitsmarktförderungen hat „Volkshilfe Shop Aschach“ seit ihrem Bestehen durch das AMS bzw. das BMASK (Vorgängerressorts) erhalten?
162. Unter welchem Titel: „Outplacement“, „Sozialintegrative Unternehmen“, „Social Profit (Benefit) Unternehmen“, „Sozialökonomische Betriebe“, „Transitarbeitsplätze“ und „Zweiter Arbeitsmarkt“ wurden diese Mittel ausgeschüttet?
163. Wie viele Arbeitsplätze wurden durch diese Arbeitsmarktförderungen, jeweils ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren geschaffen bzw. erhalten?
164. Wie viele Beschäftigte konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
165. Wie viele österreichische Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
166. Wie viele Beschäftigte konnten aus dem Kreis der österreichischen Staatsbürger in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
167. Wie viele sonstige EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
168. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der sonstigen EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?

169. Wie viele Nicht-EU-Staatsbürger erhielten durch dieses Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
170. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der Nicht-EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
171. Welche Arbeitsmarktförderungen hat „Volkshilfe Shop Bad Ischl“ seit ihrem Bestehen durch das AMS bzw. das BMASK (Vorgängerressorts) erhalten?
172. Unter welchem Titel: „Outplacement“, „Sozialintegrative Unternehmen“, „Social Profit (Benefit) Unternehmen“, „Sozialökonomische Betriebe“, „Transitarbeitsplätze“ und „Zweiter Arbeitsmarkt“ wurden diese Mittel ausgeschüttet?
173. Wie viele Arbeitsplätze wurden durch diese Arbeitsmarktförderungen, jeweils ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren geschaffen bzw. erhalten?
174. Wie viele Beschäftigte konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
175. Wie viele österreichische Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
176. Wie viele Beschäftigte konnten aus dem Kreis der österreichischen Staatsbürger in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
177. Wie viele sonstige EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
178. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der sonstigen EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
179. Wie viele Nicht-EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
180. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der Nicht-EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
181. Welche Arbeitsmarktförderungen hat „Volkshilfe ReVital Shop Eferding“ seit ihrem Bestehen durch das AMS bzw. das BMASK (Vorgängerressorts) erhalten?
182. Unter welchem Titel: „Outplacement“, „Sozialintegrative Unternehmen“, „Social Profit (Benefit) Unternehmen“, „Sozialökonomische Betriebe“, „Transitarbeitsplätze“ und „Zweiter Arbeitsmarkt“ wurden diese Mittel ausgeschüttet?
183. Wie viele Arbeitsplätze wurden durch diese Arbeitsmarktförderungen, jeweils ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren geschaffen bzw. erhalten?
184. Wie viele Beschäftigte konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
185. Wie viele österreichische Staatsbürger erhielten durch dieses Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?

186. Wie viele Beschäftigte konnten aus dem Kreis der österreichischen Staatsbürger in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
187. Wie viele sonstige EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
188. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der sonstigen EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
189. Wie viele Nicht-EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
190. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der Nicht-EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
191. Welche Arbeitsmarktförderungen hat „Volkshilfe ReVital Shop Freistadt“ seit ihrem Bestehen durch das AMS bzw. das BMASK (Vorgängerressorts) erhalten?
192. Unter welchem Titel: „Outplacement“, „Sozialintegrative Unternehmen“, „Social Profit (Benefit) Unternehmen“, „Sozialökonomische Betriebe“, „Transitarbeitsplätze“ und „Zweiter Arbeitsmarkt“ wurden diese Mittel ausgeschüttet?
193. Wie viele Arbeitsplätze wurden durch diese Arbeitsmarktförderungen, jeweils ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren geschaffen bzw. erhalten?
194. Wie viele Beschäftigte konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
195. Wie viele österreichische Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
196. Wie viele Beschäftigte konnten aus dem Kreis der österreichischen Staatsbürger in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
197. Wie viele sonstige EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
198. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der sonstigen EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
199. Wie viele Nicht-EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
200. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der Nicht-EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
201. Welche Arbeitsmarktförderungen hat „Volkshilfe Shop Kirchdorf“ seit ihrem Bestehen durch das AMS bzw. das BMASK (Vorgängerressorts) erhalten?
202. Unter welchem Titel: „Outplacement“, „Sozialintegrative Unternehmen“, „Social Profit (Benefit) Unternehmen“, „Sozialökonomische Betriebe“,

„Transitarbeitsplätze“ und „Zweiter Arbeitsmarkt“ wurden diese Mittel ausgeschüttet?

203. Wie viele Arbeitsplätze wurden durch diese Arbeitsmarktförderungen, jeweils ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren geschaffen bzw. erhalten?
204. Wie viele Beschäftigte konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
205. Wie viele österreichische Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
206. Wie viele Beschäftigte konnten aus dem Kreis der österreichischen Staatsbürger in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
207. Wie viele sonstige EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
208. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der sonstigen EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
209. Wie viele Nicht-EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
210. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der Nicht-EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
211. Welche Arbeitsmarktförderungen hat „Volkshilfe Shop Rohrbach“ seit ihrem Bestehen durch das AMS bzw. das BMASK (Vorgängerressorts) erhalten?
212. Unter welchem Titel: „Outplacement“, „Sozialintegrative Unternehmen“, „Social Profit (Benefit) Unternehmen“, „Sozialökonomische Betriebe“, „Transitarbeitsplätze“ und „Zweiter Arbeitsmarkt“ wurden diese Mittel ausgeschüttet?
213. Wie viele Arbeitsplätze wurden durch diese Arbeitsmarktförderungen, jeweils ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren geschaffen bzw. erhalten?
214. Wie viele Beschäftigte konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
215. Wie viele österreichische Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
216. Wie viele Beschäftigte konnten aus dem Kreis der österreichischen Staatsbürger in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
217. Wie viele sonstige EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
218. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der sonstigen EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?

219. Wie viele Nicht-EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
220. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der Nicht-EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
221. Welche Arbeitsmarktförderungen hat „Volkshilfe Shop Schärding“ seit ihrem Bestehen durch das AMS bzw. das BMASK (Vorgängerressorts) erhalten?
222. Unter welchem Titel: „Outplacement“, „Sozialintegrative Unternehmen“, „Social Profit (Benefit) Unternehmen“, „Sozialökonomische Betriebe“, „Transitarbeitsplätze“ und „Zweiter Arbeitsmarkt“ wurden diese Mittel ausgeschüttet?
223. Wie viele Arbeitsplätze wurden durch diese Arbeitsmarktförderungen, jeweils ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren geschaffen bzw. erhalten?
224. Wie viele Beschäftigte konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
225. Wie viele österreichische Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
226. Wie viele Beschäftigte konnten aus dem Kreis der österreichischen Staatsbürger in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
227. Wie viele sonstige EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
228. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der sonstigen EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
229. Wie viele Nicht-EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
230. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der Nicht-EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
231. Welche Arbeitsmarktförderungen hat „Volkshilfe ReVital-Shop Schlüßlberg“ seit ihrem Bestehen durch das AMS bzw. das BMASK (Vorgängerressorts) erhalten?
232. Unter welchem Titel: „Outplacement“, „Sozialintegrative Unternehmen“, „Social Profit (Benefit) Unternehmen“, „Sozialökonomische Betriebe“, „Transitarbeitsplätze“ und „Zweiter Arbeitsmarkt“ wurden diese Mittel ausgeschüttet?
233. Wie viele Arbeitsplätze wurden durch diese Arbeitsmarktförderungen, jeweils ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren geschaffen bzw. erhalten?
234. Wie viele Beschäftigte konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
235. Wie viele österreichische Staatsbürger erhielten durch dieses Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?

236. Wie viele Beschäftigte konnten aus dem Kreis der österreichischen Staatsbürger in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
237. Wie viele sonstige EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
238. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der sonstigen EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
239. Wie viele Nicht-EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
240. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der Nicht-EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
241. Welche Arbeitsmarktförderungen hat „Volkshilfe Shop Schwertberg“ seit ihrem Bestehen durch das AMS bzw. das BMASK (Vorgängerressorts) erhalten?
242. Unter welchem Titel: „Outplacement“, „Sozialintegrative Unternehmen“, „Social Profit (Benefit) Unternehmen“, „Sozialökonomische Betriebe“, „Transitarbeitsplätze“ und „Zweiter Arbeitsmarkt“ wurden diese Mittel ausgeschüttet?
243. Wie viele Arbeitsplätze wurden durch diese Arbeitsmarktförderungen, jeweils ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren geschaffen bzw. erhalten?
244. Wie viele Beschäftigte konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
245. Wie viele österreichische Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
246. Wie viele Beschäftigte konnten aus dem Kreis der österreichischen Staatsbürger in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
247. Wie viele sonstige EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
248. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der sonstigen EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
249. Wie viele Nicht-EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
250. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der Nicht-EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
251. Welche Arbeitsmarktförderungen hat „Volkshilfe Revital-Shop Vöcklabruck“ seit ihrem Bestehen durch das AMS bzw. das BMASK (Vorgängerressorts) erhalten?
252. Unter welchem Titel: „Outplacement“, „Sozialintegrative Unternehmen“, „Social Profit (Benefit) Unternehmen“, „Sozialökonomische Betriebe“,

„Transitarbeitsplätze“ und „Zweiter Arbeitsmarkt“ wurden diese Mittel ausgeschüttet?

253. Wie viele Arbeitsplätze wurden durch diese Arbeitsmarktförderungen, jeweils ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren geschaffen bzw. erhalten?
254. Wie viele Beschäftigte konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
255. Wie viele österreichische Staatsbürger erhielten durch dieses Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
256. Wie viele Beschäftigte konnten aus dem Kreis der österreichischen Staatsbürger in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
257. Wie viele sonstige EU-Staatsbürger erhielten durch dieses Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
258. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der sonstigen EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
259. Wie viele Nicht-EU-Staatsbürger erhielten durch dieses Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
260. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der Nicht-EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
261. Welche Arbeitsmarktförderungen hat „Volkshilfe Fundgrube Wels“ seit ihrem Bestehen durch das AMS bzw. das BMASK (Vorgängerressorts) erhalten?
262. Unter welchem Titel: „Outplacement“, „Sozialintegrative Unternehmen“, „Social Profit (Benefit) Unternehmen“, „Sozialökonomische Betriebe“, „Transitarbeitsplätze“ und „Zweiter Arbeitsmarkt“ wurden diese Mittel ausgeschüttet?
263. Wie viele Arbeitsplätze wurden durch diese Arbeitsmarktförderungen, jeweils ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren geschaffen bzw. erhalten?
264. Wie viele Beschäftigte konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
265. Wie viele österreichische Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
266. Wie viele Beschäftigte konnten aus dem Kreis der österreichischen Staatsbürger in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
267. Wie viele sonstige EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
268. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der sonstigen EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?

269. Wie viele Nicht-EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
270. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der Nicht-EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
271. Welche Arbeitsmarktförderungen hat „ReVital-Shop und Young Fashion/Volkshilfe Arbeitswelt“ seit ihrem Bestehen durch das AMS bzw. das BMASK (Vorgängerressorts) erhalten?
272. Unter welchem Titel: Outplacement“, „Sozialintegrative Unternehmen“, „Social Profit (Benefit) Unternehmen“, „Sozialökonomische Betriebe“, „Transitarbeitsplätze“ und „Zweiter Arbeitsmarkt“ wurden diese Mittel ausgeschüttet?
273. Wie viele Arbeitsplätze wurden durch diese Arbeitsmarktförderungen, jeweils ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren geschaffen bzw. erhalten?
274. Wie viele Beschäftigte konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
275. Wie viele österreichische Staatsbürger erhielten durch dieses Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
276. Wie viele Beschäftigte konnten aus dem Kreis der österreichischen Staatsbürger in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
277. Wie viele sonstige EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
278. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der sonstigen EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?
279. Wie viele Nicht-EU-Staatsbürger erhielten durch diese Arbeitsmarktförderungen, ausgewiesen nach den einzelnen Förderungsjahren, einen Arbeitsplatz?
280. Wie viele Beschäftigte aus dem Kreis der Nicht-EU-Staatsbürger konnten in den „Ersten Arbeitsmarkt“ weitervermittelt bzw. beschäftigt werden?


P. Schreyer
R. Ulmer